

# Einblick – der Newsletter

Fraktion DIE LINKE. im Kreistag Teltow-Fläming

Ausgabe 2, November 2010

*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

wieder einmal ist viel in unserer Region passiert. Als Stichworte seien nur die Beteiligungsrichtlinie des Landkreises und die Debatte darum - welche ja doch irgendwie mehr in der örtlichen Presse stattfand - oder die Flugroutenplanung der Deutschen Flugsicherung (DFS) am Flughafen Berlin-Brandenburg-International (BBI) genannt. Zu diesen Dingen hat natürlich auch unsere Fraktion deutlich Position bezogen und wird sie auch konsequent weiter vertreten. So ist es auch nicht verwunderlich, dass beide Punkte auch auf der aktuellen Sitzung des Kreistages Teltow-Fläming am 1. November eine Rolle spielten. Das weitere finden Sie hier auf den folgenden Seiten in unserem Newsletter.

Die Kreistagsfraktion der LINKEN Teltow-Fläming wünscht eine informative Lektüre.



## **Klausur der Kreistagsfraktion**

Die Kreistagsmitglieder der LINKEN Teltow-Fläming trafen sich am 24. September in der Luckenwalder Gaststätte "Pub" zu einer Klausurberatung. Als Gast konnte u. a. unsere 1. Beigeordnete und stellvertretende Landrätin, Kirsten Gurske, begrüßt werden. Dies war besonders erfreulich, da ein Schwerpunkt der Beratung die Weiterentwicklung der Arbeit in der ARGE Teltow-Fläming war. So konnte durch Kirsten Gurske zum Stand der Entscheidung, ob der Landkreis weiter in der bestehenden Form oder als sogenannte "Optionskommune" arbeiten will, informiert werden. Ein Fazit stand für uns alle jedoch von vornherein fest: Das Gesetz (Hartz IV) wird so oder so nicht besser!



Ferner verständigte man sich auch über die weitere Arbeit in der Fraktion, insbesondere in der Öffentlichkeitsarbeit und der Präsentation nach außen hin. Hervorzuheben ist nun, dass wir nicht länger im Kreistag die Opposition bilden, sondern aktiv mitgestalten. Richtschnur unseres Handelns ist die Kooperationsvereinbarung zur Zusammenarbeit im Kreistag und ferner die Beschlüsse des Kreisparteitages der LINKEN Teltow-Fläming, des Kreisvorstandes und eben auch unser Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2008 mit dem wir ja schließlich angetreten sind. In diesem Zusammenhang zogen unsere beiden Co-Fraktionsvorsitzenden, Konni Wehlan und Jürgen Akuloff, dann auch Bilanz nach einem Jahr Zusammenarbeit mit den Fraktionen von SPD/Grüne und FDP/Bauernverband.

Felix Thier, Mitglied des Kreistages

## Aktuelles aus dem Kreistag

### Zur Beteiligungsrichtlinie des Landkreises



► *(Bisher nicht erschienener) Leserbrief von Konni Wehlan an die Märkische Allgemeine Zeitung (MAZ) zur Behandlung der Beteiligungsrichtlinie des Landkreises Teltow-Fläming auf der Kreistagssitzung am 13. September 2010:*

Wie schon auf der Teltow-Fläming-Seite wurden nun auch auf der Landesseite der MAZ die Schlagzeilen aufgemacht: „Im Kreistag Teltow-Fläming sollte die Öffentlichkeit draußen bleiben“ und „Abgeordnete verpassen sich selbst einen Maulkorb“. In Rede steht die Beteiligungsrichtlinie des Landkreises, die aber etwas ganz anderes macht, eben nicht den „Deckel drauf“. Sie regelt die Beteiligungsverwaltung, das Controlling und insgesamt das Beteiligungsmanagement als wichtiges Steuerinstrument zwischen dem Gesellschafter Landkreis, dem Kreistag und den kreislichen Unternehmen. Ein längst überfälliger Akt, wenn man bedenkt, dass die CDU jahrelang in Regierungsverantwortung in Teltow-Fläming war. Kein Wort findet sich im Artikel, dass in den Ausschüssen die Beteiligungsrichtlinie auf den Prüfstand gestellt, diskutiert und mit marginalen Änderungen für gut und richtig befunden wurde. Selbst auf der kurz vor der Kreistagssitzung anberaumten Fraktionsvorsitzendenberatung sah die CDU keinen weiteren Änderungsbedarf. Dann kam der Sitzungstag und Herr Eichelbaum (CDU) wie „Kai aus der Kiste“. Er beteiligte sich zwar nicht an der Debatte im Kreistag, im Raum stand aber nun plötzlich ein Änderungsantrag zur Vorlage. Ad hoc sollten Paragraphen geändert werden, die den Umgang der Abgeordneten mit Unternehmensdaten regeln. DIE LINKE fand den Vorschlag vom Kreistagsvorsitzenden richtig, einen Prüfauftrag an die Kommunalaufsichtsbehörde zu geben. Denn, wenn mit der Kommunalverfassung bereits der Umgang mit Daten aus den kreislichen Gesellschaften für den Abgeordneten geregelt ist, bedarf es keiner weiteren Formulierung. Auch nicht des Änderungsantrages der CDU, der für den Wirtschafts-, Haushalts- und Finanzausschuss explizit die Verschwiegenheitspflicht „In Bezug auf Personalentscheidungen und Wirtschaftszahlen“ geregelt haben will. Ein kleiner Maulkorb für die Öffentlichkeit? Das hat man wohlweiblich dem Bericht erstattenden Journalisten verschwiegen. Hätte ja auch die ganze Maulkorbverschwörungstheorie zu Nichte gemacht. Ein Schelm, wer Schlechtes dabei denkt.

*Einen Redebeitrag zu diesem Punkt in der Kreistagssitzung am 1. November finden Sie auch auf unserer Internetseite in der Rubrik [Drucksachen](#).*

## Grundsicherung für Arbeitssuchende

► In den letzten Wochen stand in der Verwaltung die Weiterführung des bisherigen Modells einer Zusammenarbeit mit der ARGE TF oder die Bildung einer sogenannten Optionskommune zur Debatte. Nach intensiven Beratungen hat man sich nun auch unter maßgeblicher Beteiligung unserer Sozialbeigeordneten, Kirsten Gurske, zur Weiterführung der bisherigen Zusammenarbeit mit einigen Änderungen entschlossen und diesen Vorschlag in den Kreistag zur Beschlussfassung eingebracht. Mit einer deutlichen Mehrheit votierte der Kreistag für Weiterführung der Zusammenarbeit in einer so genannten gemeinsamen Einrichtung (gE). Die Vorlage hierzu finden Sie [hier](#).

---

## Übernahme der Aufgabe des Fluglärmschutzbeauftragten für den BBI

► Ebenfalls bejaht (und diesmal sogar einstimmig) wurde die kostenneutrale Übernahme der bisher auf drei Jahre befristeten Aufgabe des Fluglärmschutzbeauftragten für den BBI. Ansässig wird dieser in einer Beratungsstelle in Blankenfelde-Mahlow sein und die Interessen der betroffenen Bevölkerung gegenüber dem Flughafen und seinen Nutzern, der Genehmigungsbehörde und den Flugsicherungsunternehmen vertreten.

---

## Änderung der Beteiligungsrichtlinie des Landkreises Teltow-Fläming

► Unser Landkreis ist als Gesellschafter z. B. an Unternehmen in den Bereichen der Wirtschaftsförderung, Strukturentwicklung oder auch der Arbeitsförderung beteiligt. Die Brandenburger Kommunalverfassung verlangt hierzu die Einrichtung einer Steuerungsstelle. Die ferner notwendige Beteiligungsrichtlinie wurde auf der Septembersitzung vom Kreistag beschlossen und kann [hier](#) nachgelesen werden. Durch die Verwaltung wurde nun die erste Änderung in den Kreistag eingebracht und ist [hier](#) zu finden. Bei einer ablehnenden Stimme und einer Enthaltung wurde die Änderung vom Kreistag beschlossen.

---

## Zielvereinbarung zwischen dem Landkreis und der SWFG

► Die oben erwähnte Beteiligungsrichtlinie legt u.a. fest, dass die Beteiligten über Zielvereinbarungen gesteuert werden. Diese Vereinbarung wurde nun ausgefertigt und dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt und von diesem auch angenommen.

[Die Vorlage als pdf-Datei](#)

## Dokumente – Anfragen & Anträge aus unserer Fraktion

### Antrag der Kooperation im Kreistag - Preis für Zivilcourage im Landkreis TF

► Mit einem solchen Preis möchte der Landkreis Menschen für ihr außergewöhnlich couragiertes Verhalten, für ihren persönlichen Einsatz, mit dem sie sich für andere engagiert haben, die sich in Gefahr befanden oder denen Unrecht geschah, ehren. Damit soll der Vorbildcharakter solcher Mitbürgerinnen und Mitbürger für unsere Gesellschaft hervorgehoben werden und zum Nachahmen animieren. Helfen ist möglich. Unsere Kooperation im Kreistag aus SPD/Grünen, LINKEN und FDP/Bauernverband erhofft sich durch die Vergabe des Preises ein wirksames Signal gegen Gleichgültigkeit, Bequemlichkeit und Desinteresse am Schicksal des Nächsten. Vorschläge zur Ehrung können zu jeder Zeit und von jedem beim Landrat eingereicht werden, die Entscheidung zur Ehrung trifft dann der Kreisausschuss. Bei einer Enthaltung nahm der Kreistag den Antrag der Kooperation an.

[Der komplette Antrag als pdf-Datei](#)

---

## Antrag der Kooperation im Kreistag – Flugrouten am BBI



► In diesem Antrag sind gleich mehrere Punkte formuliert. So soll zum einen der Landkreis Mitglied in der Fluglärmkommission werden. Ferner wird die Landesregierung und die Flughafenbetreibergesellschaft (FBS) aufgefordert, darzulegen, bis zu welchen Passagierzahlen bzw. Flugbewegungen der Betrieb von einer Start- und einer Landebahn möglich ist. Die Deutsche Flugsicherung (DFS) wird aufgefordert, mehrere Varianten für Flugrouten zu prüfen und öffentlich darzulegen. Dazu soll dann noch jede Routenvariante mit einer Lärm-Belastungsanalyse versehen werden. [Der komplette Wortlaut des Antrages als pdf-Datei](#)

Roland Scharp hat für unsere Fraktion den Standpunkt der LINKEN im Kreistag dargelegt. Seine Rede ist als pdf-Datei [hier](#) nachzulesen. In einer ausführlichen Debatte haben sich dann letztlich alle Fraktionen des Kreistages auf einen gemeinsamen Antrag geeinigt und diesen fraktionsübergreifend zur Beschlussfassung eingebracht. Bei zwei Enthaltungen wurde dieser dann auch beschlossen. Den gesamten Verlauf dazu finden Sie [hier](#).

### Termine

- **2. November**, 17 Uhr: Unterausschuss Jugendhilfeplanung
- **2. November**, 17 Uhr: Ausschuss für Regionalentwicklung und Bauplanung, Kreishaus Luckenwalde
- **10. November**, 17 Uhr: Jugendhilfeausschuss, Kreishaus Luckenwalde
- **18. November**, 17 Uhr: Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt, Fischhof am Mellensee, Hauptstraße 3, OT Mellensee, 15838 Am Mellensee
- **22. November**, 17 Uhr: Haushalts- und Finanzausschuss, Kreishaus Luckenwalde
- **25. November**, 17 Uhr: Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
- **29. November**, 17 Uhr: Ausschuss für Gesundheit und Soziales
- **29. November**, 17 Uhr: Kreisausschuss, Kreishaus Luckenwalde
- **30. November**, 17 Uhr: Unterausschuss Jugendhilfeplanung
- **1. Dezember**, 17 Uhr: Ausschuss für Wirtschaft, Kreishaus Luckenwalde
- **7. Dezember**, 17 Uhr: Ausschuss für Regionalentwicklung und Bauplanung
- **13. Dezember**, 17 Uhr: Sitzung des Kreistages, Kreishaus Luckenwalde

Impressum:  
Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming –  
Fraktion DIE LINKE.  
Zinnaer Straße 36, 14943 Luckenwalde  
Telefon: 03371 – 632267;  
Telefax: 03371 – 636936;  
E-Mail:  
kreistagsfraktion@dielinke-teltow-flaeming.de  
V.i.S.d.P.:  
Felix Thier, Mitglied des Kreistages

**DIE LINKE.**  
Fraktion im Kreistag Teltow-Fläming